



Kontakt:

Medienanstalt Berlin-Brandenburg
Kleine Präsidentenstraße 1
10178 Berlin
www.mabb.de/medienkompetenz
medienkompetenz@mabb.de
Tel.: 030/26 49 67-0
Fax: 030/26 49 67-90

Fotonachweis:
Cover: electronic media school (ems); Innen links: Eltern-Medien-Trainer; Innen rechts: Music Media Campus, M100, play08, XEN.ON; Außen links: Filmfest Eberswalde/Torsten Stapel, Internet ABC, Löwenkind e.V., Du bist Geschichte; Außen rechts: Löwenkind e.V., Schulradio Network, Schule ohne Rassismus

Redaktion und Gestaltung: index Agentur GmbH · www.index.de

Stand: November 2009

Medienkompetenz Fördern – Vermitteln – Unterstützen

Aufgaben, Ziele und Projekte der Medienanstalt Berlin-Brandenburg

Was bedeutet Medienkompetenz?

Das Leben in unserer Gesellschaft wird zunehmend von den verschiedensten Medien bestimmt. Aus diesem Grund ist Medienkompetenz eine entscheidende Schlüsselqualifikation, um den Alltag meistern zu können. Dies bedeutet, die Fähigkeit zu besitzen, Medien zu durchschauen und sie für die eigenen Interessen zu nutzen und mitzugestalten, um sich so aktiv am gesellschaftlichen Leben beteiligen zu können. Der Vermittlung von Medienkompetenz kommt in der heutigen Informationsgesellschaft demnach eine entscheidende Rolle zu.



Ziele

Das Spektrum der Medienkompetenz reicht vom Wissen über das Mediensystem und die Medien selbst über die selbstbestimmte und verantwortungsvolle Mediennutzung bis hin zur Fähigkeit, selbst Medienprodukte erstellen zu können. Das oberste Ziel ist dabei der mündige Medienbürger, der aktiv mit Medien arbeitet und kommuniziert, wodurch eine Teilhabe an der Medienvielfalt möglich wird. Der Medienbegriff beschränkt sich dabei nicht nur auf die traditionellen audiovisuellen Medien, sondern bezieht sich auch auf die so genannten neuen Medien.

Projektförderungen durch die mabb

Die Förderung von Medienkompetenz gehört seit 2001 aufgrund § 8 Abs. 1 Nr. 10 des Staatsvertrages über die Zusammenarbeit zwischen Berlin und Brandenburg im Bereich des Rundfunks (MStV) zu den Aufgaben der Medienanstalt Berlin-Brandenburg. Die mabb hat daher die Möglichkeit zur Förderung von Projekten, die die Medienkompetenz insbesondere von Kindern, Jugendlichen oder Senioren stärken oder die Weiterbildung und Sensibilisierung von Multiplikatoren wie Eltern, Lehrern oder Erziehern zum Ziel haben.

Förderrichtlinien

Für Projekte im Bereich der Medienkompetenz können Projektinitiatoren bei der Medienanstalt einen Antrag auf Förderung stellen.

Die Projekte, die eine Förderung durch die mabb erhalten, müssen eine oder mehrere der folgenden unterschiedlichen Ebenen der Medienkompetenz abdecken:

- Förderung der Sachkompetenz (Wissen über die Medien und das Mediensystem selbst)
- Förderung der Rezeptionskompetenz (selbstbestimmte und verantwortungsvolle Mediennutzung)
- Förderung der Partizipationskompetenz (Fähigkeit zur Produktion von Medien)

Förderanträge

Förderanträge an die mabb müssen eine Projektbeschreibung und einen Finanzplan enthalten. Ein standardisiertes Antragsformular ist auf der mabb-Homepage verfügbar.

Der Antragssteller muss in diesem Formular u. a. angeben, auf welche Art und für welche Zielgruppe Medienkompetenz vermittelt werden soll. Das Ziel des Projekts muss klar definiert sein und der Weg der Vermittlung von Medienkompetenz klar aufgezeigt werden. Auch die verwendeten Materialien müssen definiert sein. Im Idealfall entsteht im Projektverlauf ein Medienprodukt, das auch auf ALEX, dem Offenen Kanal Berlin, gesendet werden kann.

Die Entscheidung über die Gewährung der Förderung obliegt dem Medienrat. Dabei werden höchstens 50 Prozent der Gesamtkosten des Projekts von der mabb getragen. Staatliche Stellen können keine finanzielle Unterstützung erhalten. Im Verlauf des Projektes soll der Antragssteller einen Zwischenbericht zu Verlauf und Status des Projektes bei der mabb einreichen, bevor nach Abschluss des Projektes ein Nachweis über die Verwendung der Mittel zu erbringen und ein standardisierter Evaluationsbogen einzureichen ist. Die Förderung erfolgt auf Grundlage der Förderrichtlinie der mabb, die Sie unter dem folgenden Link finden:

www.mabb.de/medienkompetenz/foerderrichtlinien.html

Neben zeitlich abgegrenzten Projekten unterstützt die mabb Initiativen und Plattformen, die kontinuierlich über das Mediensystem informieren und aufklären und/oder die das Erlernen des richtigen Umgangs mit den neuen Medien zum Ziel haben.

Schulradio-Network Berlin-Brandenburg

Die mabb unterstützt den Aufbau von Schulradios in Berlin und Brandenburg. Das Projekt Schulradio-Network bietet den Schülern praktische Hilfe beim Aufbau eines Schulradios. Neben der Bereitstellung von kostenloser Radiosoftware bietet das Projekt Vorträge, Workshops mit Rundfunkjournalisten und Seminare für den Umgang mit digitaler Technik an. Der Radiosender Fritz ist offizieller Partner des Schulradio-Network Berlin-Brandenburg und unterstützt das Projekt mit technischem Equipment und Dozenten.

www.schulradio-network.de



ALEX – der Offene Kanal Berlin

Seit August 1985 können Bürgerinnen und Bürger in Berlin von ihrem Grundrecht auf freie Meinungsäußerung auch im Radio und Fernsehen Gebrauch machen. Sie können eigene Sendungen auf ALEX – dem Offenen Kanal Berlin ausstrahlen. Die Sendungen müssen von den Nutzerinnen und Nutzern selbst produziert sein. ALEX bietet Sendezeit sowie technische und personelle Unterstützung bei der Produktion der Beiträge an. Außerdem gibt es ein umfangreiches Ausbildungs- und Weiterbildungsprogramm – das „ALEX – Werkstatt“.

www.alex-berlin.de



Internet ABC

Das Internet-ABC möchte Kindern, Eltern und Pädagogen einen sicheren Umgang mit dem Internet vermitteln und die Möglichkeiten und Gefahren aufzeigen. Die Homepage des Projektes bietet separate Informationen für Eltern und Kinder. Der Bereich für die jungen User vereint spielerische Aspekte mit der Schulung im sicheren Umgang mit dem Internet. Die Broschüre des Internet-ABCs gibt Eltern praktische Tipps, wie sie ihre Kinder sicher an das Medium Internet heranzuführen können. Es gibt zahlreiche Materialien für PädagogenInnen.

www.internet-abc.de



Die Medienanstalt Berlin-Brandenburg führt zudem gemeinsam mit Partnern eigene Projekte oder Wettbewerbe durch und initiiert Aktionstage. Im Folgenden erhalten Sie eine Übersicht über die langfristigen Förderprojekte der mabb.

XEN.ON – Ausbildungsfernsehen

XEN.ON richtet sich an Jugendliche, die erste Erfahrungen beim Fernsehen sammeln oder Grundkenntnisse der Medienarbeit vertiefen wollen. Ziele sind Berufsorientierung, Nachwuchsförderung, die Entwicklung von innovativen TV-Formaten sowie die Erprobung von neuen Produktions- und Vertriebswegen. Es werden Praktika angeboten, bei denen Grundkenntnisse der Fernseharbeit vermittelt werden. Die Erfahrungen können dann in der Produktion für das Magazin XEN.ON vertieft werden.

www.xenonline.de



Steps into future

Die Medienanstalt Berlin-Brandenburg unterstützt in Kooperation mit der Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin und im Rahmen von Jugendnetz-Berlin.de jährlich Projekte, die Jugendliche anregen sollen, sich mit beruflichen Perspektiven in der Medienbranche auseinanderzusetzen. Mit der Förderinitiative „Steps into future“ erhalten Jugendmedienprojekte die Möglichkeit, sich über verschiedene Berufe zu informieren und ihre Erkenntnisse in selbstgestalteten Medienprodukten vorzustellen.

www.steps-into-future.de



FLIMMO

„Worauf Kinder im Fernsehen achten, was sie mögen und was für sie heikel sein kann“: Darüber informiert der Programmleitfaden FLIMMO für Eltern und Erziehende. Dieser bespricht alle kinderrelevanten Sendungen auf wissenschaftlicher Grundlage. Auch TV-Angebote für Erwachsene, mit denen Kinder als Mitseher in Berührung kommen, werden auf ihre Kindertauglichkeit hin untersucht. Herausgegeben wird das Magazin vom Verein „Programmberatung für Eltern“, in dem die mabb Mitglied ist.

www.flimmo.de

